

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0157/2021/BV

Datum:
10.06.2021

Federführung:
Dezernat IV, Amt für Schule und Bildung

Beteiligung:

Betreff:

**Einrichtung der drei neuen Bildungsgänge
„Mechatroniker/in für Kältetechnik“, „Kooperative
Berufsvorbereitung“ und „Zweiradmechatroniker/in
Fahrradtechnik“, an der Carl-Bosch-Schule Heidelberg
zum Schuljahr 2021/22**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Jugendgemeinderat	17.06.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Ausschuss für Kultur und Bildung	01.07.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendgemeinderat empfiehlt dem Ausschuss für Kultur und Bildung folgenden Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Bildung beschließt die Einrichtung der drei neuen Bildungsgänge an der Carl-Bosch-Schule:

- *Mechatroniker/in für Kältetechnik*
- *Kooperative Berufsvorbereitung (KOBV)*
- *Zweiradmechaniker/in Fahrradtechnik*

zum Schuljahr 2021/22.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• keine	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Regionalkonferenz zur Schulentwicklung im Bereich der Beruflichen Schulen (unter Leitung des Referates 76 am Regierungspräsidium Karlsruhe) hat der Einrichtung folgender drei Bildungsgänge:

„Mechatroniker/in für Kältetechnik“, „Kooperative Berufsvorbereitung“ und „Zweiradmechatroniker/in Fahrradtechnik“ an der Carl-Bosch-Schule Heidelberg (gewerblich-technische Schule) zum Schuljahr 2021/22 zugestimmt. Nach den Bestimmungen des Schulgesetzes Baden-Württemberg zur „Regionalen Schulentwicklung“ ist neben den Gremienbeschlüssen der Schule selbst auch die Zustimmung des Schulträgers für die formelle Einrichtung dieser Bildungsgänge erforderlich.

Begründung:

Mechatroniker/in für Kältetechnik:

Dieser Ausbildungsberuf wird derzeit im ersten Ausbildungsjahr immer in den Metallklassen der Berufsschule vor Ort (hier: an der Carl-Bosch-Schule) beschult. Ab dem 2. Ausbildungsjahr wechseln die Schülerinnen und Schüler in die Landesfachklasse nach Leonberg. Dort sind es derzeit sechs Klassen pro Ausbildungsjahr. Die Carl-Bosch-Schule wurde von Betrieben in der Region angesprochen, ob nicht ein Standort für diesen Bildungsgang in Heidelberg eröffnet werden könne, damit die Auszubildenden nicht so weite Fahrstrecken zurücklegen müssen. Eine zusätzliche Schwierigkeit ergibt sich aus der Tatsache, dass die Internatskapazitäten der Berufsschule in Leonberg schnell erschöpft sind und eine externe Unterbringung für die Auszubildenden teuer ist.

Kooperative Berufsvorbereitung (KoBV):

Die KoBV ist eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme für Menschen mit Behinderung. Dabei handelt es sich vorrangig um Schulabgänger aus „BVE“-Klassen der Carl-Bosch-Schule (Berufsvorbereitende Einrichtung), die ein erfolgreiches Vorpraktikum in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes absolviert haben. Auch die KoBV selbst, die eine inhaltliche Fortsetzung der BVE darstellt, findet in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes, in der Carl-Bosch-Schule Heidelberg (Teilzeit-Berufsschulunterricht) und bei den Trägern der Maßnahme statt. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien und dauert ein Schuljahr. An zwei Tagen der Woche sind die Schülerinnen und Schüler für 13 Unterrichtsstunden pro Woche an der Carl-Bosch-Schule.

Zweiradmechaniker/in Fahrradtechnik:

Die Auszubildenden dieses Ausbildungsberufes werden aktuell im ersten Ausbildungsjahr in den KFZ-Mechatroniker-Klassen der Berufsschule vor Ort (auch hier: an der Carl-Bosch-Schule) beschult. Ab dem 2. Ausbildungsjahr müssen die Schülerinnen und Schüler in die Landesfachklasse in Breisach besuchen. Da die Ausbildungszahlen in den letzten Jahren deutlich gestiegen sind, können nicht alle Schüler und Schülerinnen im Internat an der Berufsschule in Breisach untergebracht werden und müssen auf private, in der Regel deutlich kostspieligere Unterkünfte in Breisach ausweichen.

Seit Jahren bemüht sich die Carl-Bosch-Schule um eine Öffnung des Standorts für diesen zukunftsweisenden Ausbildungsberuf in Heidelberg. Zum ebenfalls an der Schule beheimateten Ausbildungsberuf KFZ-Mechatroniker Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik bestehen sehr viele Schnittstellen (Kommunikationsbus, Antriebsmotoren, Akkumulatoren und vieles mehr). Die Ausbildung zum Zweiradmechaniker wäre eine sinnvolle Ergänzung des Ausbildungsportfolios der Schule, denn sie würde hervorragend in das Gesamtkonzept der Carl-Bosch-Schule (mit einem Schwerpunkt auf der Umwelttechnik) und zum Umwelt- Nachhaltigkeits- und Mobilitätskonzept der Stadt Heidelberg passen.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Die Beschlussvorlage wurde mit den Vertreterinnen und Vertretern des Beirates von Menschen mit Behinderungen abgestimmt. Sie hoffen, dass die neuen Bildungsgänge zusätzliche Perspektiven für junge Menschen mit Behinderungen schaffen und haben keine Einwände.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+/- berührt:	Ziel/e:
SOZ 9	+	Ausbildung und Qualifizierung junger Menschen sichern Begründung: Mit der Einführung dieser Bildungsangebote in der Region (Raumschaft) wird das Spektrum an wählbaren Ausbildungsberufen bedarfsgerecht erweitert und dem Fachkräftebedarf in der Region Rechnung getragen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Stefanie Jansen